Die "Zum Mitnehmen" Vereinszeitung

Der SC informiert





Be

Beitrittserklärung		itel 1921 e.v.
Name:	Vereinskennziffer 3504004	
Vorname:	Fußball Fußball	Handball
geb. am:	Badminton	Tanzen
·	Tennis	Turnen
ii:	Aerobic/Callanetics	☐ Lauftreff
Wohnort:	Volleyball	Sonstiges
Straße:	Mitglieds-Nr.: (wird vom Verein eingetragen)	aktiv passiv (Bitte ankreuzen)
Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum S.C. Hörstel 1921 e.V.		
Der Beitrag soll halbjährlich durch Lastschrift von meinem Konto bei der	to bei der	

abgebucht werden. (Bei Minderjährigen unter 18 Jahren ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich) Konto-Nr. Unterschrift BLZ Hörstel, den

Der Austritt aus dem Verein ist möglich jeweils zum 30. 06. oder 31. 12. unter Einhaltung der dreimonatigen Kündigungsfrist. Die Austrittserklärung sowie Wohnungswechsel und Namensänderungen sind schriftlich an den Schatzmeister zu richten.



Jahreshauptversammlung des SC Hörstel



32 Jahre lang war Dr. Heinz-Werner Feldhaus (r.) Sozialwart des SC Hörstel, der nun vom 1. Neuer Vorsitzenden Jürgen Lücke verabschiedet wurde. Dr.

Geprägt von zwei Verabschiedungen war Jahreshauptversammlung des SC Hörstel im Saal Hilckmann. Verabschiedet als Sozialwart wurde Dr. Heinz-Werner Feldhaus, 32 Jahre lang hat er dieses Amt im SC Hörstel wahrgenommen. In den Jahren seiner Amtszeit habe es Unfallmeldungen 1600 gegeben, teilte er auf der Versammlung mit.

Auch Schatzmeister Alfons Schmit stand für eine neue Amtsperiode nicht zur Verfügung. Nach acht Jahren verabschiedete er sich als Schatzmeister aus dem Vorstand.

Der SC-Vorsitzende Jürgen Lücke dankte Dr. Feldhaus und Alfons Schmit mit herzlichen Worten für ihr großes Engagement im SC und überreichte beiden ein Abschiedspräsent.

Neuer Sozialwart ist Dr. Manfred Kajüter. Einstimmig wählten ihn die

Anwesenden in dieses Amt. Einen Nachfolger als Schatzmeister gibt es nicht. Alfons Schmit will diese Arbeit vorerst weiter wahrnehmen, bis eine neue Regelung gefunden ist.

hörsteler

INTERIOR Design

PASSFORM-

AUTOTEPPICHE

Gummimatten Kofferraumschalenmatten und Kofferraumteppiche Logomatten und Türmatten Auto-Zubehör





MATADOR

PASSFORMSCHALEN FÜR
INNENRAUM &
KOFFERRAUM



Hörsteler Interior Design GmbH

Münsterstraße 2 | 48477 Hörstel
Tel.: +49(0)5454/93439-0 | Fax: +49(0)5454/93439-30
Internet: www.hoersteler.de | email: verkauf@hoersteler.de



SC Hörstel



Dazu sagte der SC-Vorsitzende, dass immer höher werdende Anforderungen an Vereine eine Überprüfung der Arbeitsweise eines ehrenamtlichen Vorstandes erfordern. Der administrative Aufwand sei für ein Ehrenamt grenzwertig. "Wegen der komplizierten, gesetzlichen Bestimmungen sowie den Anforderungen von den Sportverbänden, wollen wir prüfen, ob der Einsatz von nebenberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sinnvoll ist", so Lücke. Gleichzeit wolle der SC-Vorstand sich informieren und Anregungen geben lassen.

"Eine neue Vereinssatzung und eine angepasste Geschäftsordnung sollen die gelebte Realität im Verein darstellen und den heutigen und zukünftigen Anforderungen gerecht werden". Über diesen Weg, den der Vorstand jetzt bezüglich der Reorganisation der Vorstandsarbeit und der Überarbeitung von Satzung und Geschäftsordnung gehen will, ließ Lücke abstimmen, und er erhielt die volle Zustimmung der Anwesenden.

Noch eine Vorstandswahl stand auf der Tagesordnung, die der zweiten Vorsitzenden. Die bisherige zweite Vorsitzende Manuela Wallmeyer wurde einstimmig wieder gewählt.

In seinem Geschäftsbericht bezeichnete Lücke es als erfreuliche Entwicklung, dass der SC weitere Sportangebote ins Programm aufnehmen konnte. Pilates und Yoga werden jetzt auch im Fastenzentrum Samariterwerk angeboten. Er dankte dem St.-Antonius-Krankenhaus, dem Fastenzentrum und dem St.-Martin-Kindergarten, dass der SC dort Räume für Sportangebote nutzen darf.

Und er lobte die Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner St.-Martin-Kindergarten, mit dessen Unterstützung Wladimir Eckert als neuer Übungsleiter für das Kinderturnen gewonnen werden konnte. Weiter sagte Lücke, dass die vier Sportvereine dem Rat und der Verwaltung eine Prioritätenliste vorgelegt haben. Zu den höchsten Prioritäten gehöre die Überprüfung der Drainageleitungen auf dem Hauptplatz im Waldstadion.

Ein großer Schwerpunkt der Arbeit des Hauptvorstandes habe in den Verhandlungen mit der Stadtverwaltung bezüglich der Sportfreianlagen gelegen. In etlichen Sitzungen sei über Kosteneinsparungen für

Der neue Golf GTI.



Autohaus Tumbrink

Rheiner Str. 7 48477 Hörstel Tel. 05459-93030 Info@Autohaus-Tumbrink.de www.Autohaus-Tumbrink.de



SC Hörstel



die Stadt verhandelt worden. "Es geht um die Arbeitsbelastung des Bauhofes und den Verbrauch von Strom, Gas und Wasser. Alle Sportanlagen wurden begangen. Dabei wurden große Unterschiede festgestellt. Deshalb wurde der Plan einer pauschalen Budgetierung schnell fallen gelassen.

Auf allen Anlagen wurden kurzfristig technische Nachrüstungen umgesetzt." Lücke appellierte an alle Sportler, den Verbrauch von Gas, Strom und Wasser zu minimieren und die Nutzungsdauer der Flutlichtanlage zu optimieren. Sein Dank galt allen, die im und für den SC tätig sind und er hob die konstruktive und wohlwollende Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, dem Rat, der Verwaltung und dem Bauhof der Stadt hervor.

Einen soliden Kassenbestand des derzeit 1690 Mitglieder starken Sportclubs vermeldete Alfons Schmit. Schatzmeister und Vorstand wurden einstimmig entlastet. Neuer stellvertretender Kassenprüfer ist Diethard Grosche.

Die in den Abteilungen gewählten Abteilungsleiter wurden bestätigt, und die Abteilungsleiter beziehungsweise deren Vertreter berichteten aus ihren Abteilungen. Hingewiesen wurde darauf, dass der Lauftreff in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag feiert.

Impressum

Herausgeber: SC Hörstel 1921 e. V.

Redakteure: Geschäftsführender Vorstand und Spartenleiter/Pressewarte
Federführung: Christian Mergenschröer, Hörstel, Max-Planck-Str. 18 24914

M. Mergenschröer, Hörstel, Laugestr. 6 21752

Anzeigen: Ch. Mergenschröer, M. Mergenschröer, K. Mergenschröer

Erscheinen: Vierteljährlich

Abgabe der Texte: 15.1., 15.4., 15.7., 15.10.

Quellenangaben: Verein, LSB, IVZ und Westfalen Sport

Druck: IVD GmbH & Co. KG., Ibbenbüren

E-Mail: sc-heft@sc-hoerstel.de



- Partyservice
- Bundeskegelbahnen
- Hotelzimmer für Ihre Gäste

Haus-Milchmann

Hörstel - Telefon 0 54 59 / 75 13

www.hotel-hilckmann.de

e-mail: hilckmann@hotel-hilckmann.de



HOTEL & RESTAURANT

Vereinslokal SC Hörstel



Mi., 08. 05. Spargelbuffet Mi., 15. 05. Spargelbuffet Mi., 22. 05. Spargelbuffet Mi., 29. 05. Spargelbuffet So., 12. 05. Spargelbuffet So., 19. 05. Spargelbuffet So., 26. 05. Spargelbuffet Specials: Spargelquattro

Spargelbuffet: Jeden Sonntag ab 12 Uhr u. Mittwoch ab 18.30 Uhr bieten wir Ihnen ein leckeres Spargelbuffet mit reichlich Spargel, Fleich, Fisch und allem was zum Spargel dazugehört, inkl. Suppe und großem Dessertbuffet für 20,00 Euro pro Person.

Spargelquattro: Genießen Sie 4 Spargelspezialitäten, serviert in 2 Gängen, mit Spargel "Natur", Spargel "Polnische Art", Spargel mit Kräutercrêpe mit Käse überbacken, Spargel Mailand. Dazu servieren wir Ihnen Schinkenvariationen, gebratene Putensteaks, Schweineschnitzel, Sauce Hollandaise, zerlassene Butter und Kartoffeln. Nur 76,00 Euro für 4 Personen.



So., 02. 06. Spargel satt So., 09. 06. Spargel satt So., 16. 06. Spargel satt So., 23. 06. Spargel satt Mi., 05. 05. Spargel satt Mi., 12. 06. Spargel satt Mi., 19. 06. Spargel satt Specials: Spargelquattro

Spargel satt: Jeden Mittwoch und Sonntag vom 2. 6. bis 23. 6. Den Spargel servieren wir Ihnen am Tisch so viel Sie möchten mit Fisch, Schweinefilet, Putenschnitzel, Rührei, Sauce Hollandaise, zerlassene Butter und neue Kartoffen. Ab 2 Personen für 17,00 Euro pro Person

Specials im Juni:

Matjes der Saison: Im Juni hat Matjes Saison. Eine Auswahl verschiedener Spezialitäten finden Sie in unserer Karte.



Ehrungen



Folgende Mitglieder des SC Hörstel wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt. 35 Jahre Mitglied sind Monika Droste, Herbert Gude, Hannelore Klausmeier, Gisela Moss und Heinz Wallmeier, 25 Jahre Christian Allrogge, Erika Brauer, Jörg Dieker, Markus Grotholt, Elke Grotke, Uwe Hagemann, Hartmut Hembrock, Udo Kohle, Monika Lüttmann, Heiner Niestegge, Ruth Niestegge, Ulrike Niestegge, Christoph Noe, Waltraud Plagemann, Dirk Schäfer, Rita Schlösser, Jürgen Schnetgöke, Ingrid Stegemann, Robert Westermann und Elisabeth Wiesmann.







Der SC-Vorsitzende Jürgen Lücke (2.v.l.) und Geschäftsführer Uwe Eckert (I.) gratulierten dem neuen Sozialwart Dr. Manfred Kajüter (r.) zur Wahl und der zweiten Vorsitzenden Manuela Wallmeyer (Mitte) zur Wiederwahl. Sie verabschiedeten Alfons Schmit (2.v.r.) als Schatzmeister.





Achim Schlautmann wurde Vorsitzender



In der Fußballabteilung wurden Achim Schlautmann (links) als Vorsitzender neu und Bernhard Wiesmann (rechts) als Geschäftsführer wiedergewählt.

Personaländerungen haben sich im Vorstand der Fußballabteilung des SC ergeben. Kai Aulkemeyer, Vorsitzender Jürgen Künne und Christian Kucharzewski haben ihre Vorstandsarbeit im Laufe der



Fußball



Hinserie beendet. Künftig will man die Abteilungsführung nur noch mit einem Vorsitzenden besetzen: Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Achim Schlautmann wurde zum Vorsitzenden gewählt. Als Geschäftsführer wurde Bernhard Wiesmann bestätigt.

Im Jugendraum des Waldstadions hatte Schlautmann fast 50 Mitglieder der Abteilung begrüßt. Im Bericht von Tobias Schneuing, dem verantwortlichen für die Finanzen, wurde deutlich, dass trotz einiger Investitionen – etwa die neue Flutlichtanlage – ein gesunder Kassenbestand zu verzeichnen ist.

Rainer Sasse berichtete als Jugendobmann. In der Jugendabteilung spielen fast 300 Kinder und Jugendliche. Für die kommende Saison werden weiterhin Trainer und Betreuer gesucht. Obwohl fast 35 Betreuer zur Verfügung stehen, sind noch nicht alle 17 Mannschaften versorgt.

Anschließend berichteten die Obleute der Altliga und Alte Herren, Xaver Thele und Ludwig Schneuing. Die Alten Herren und die Altliga haben sich auf ihren Versammlungen für einen Zusammenschluss der beiden Abteilungen zu einer Alte-Herren-Abteilung im SC entschlossen.

Beide Abteilungen feiern in diesem Jahr ihr 60-jähriges (AH) bzw. 50-jähriges (Altliga) Bestehen. Der Zusammenschluss soll mit einem Jubiläums-Familien-Sommerfest am 6. Juli offiziell vollzogen werden. Bei der integrativen Gruppe haben Maik Haking und Bernhard Gröpper Unterstützung von Vanessa Reeker, Rieke Gayer und Annika Hartke bekommen. Der Zulauf der Kinder ist enorm.

Trainer und Betreuer gesucht

Um auch in Zukunft alle Mannschaften betreuen und ein gutes, vielfältiges Training für alle Kinder bieten zu können, braucht der SC Hörstel neue Trainer. Ob als erster Trainer oder nur ein Betreuer-Job als 2. oder 3. Mann bei den Spielen am Wochenende. Jede Hilfe wird gerne gesehen und ist herzlich willkommen. Eine Trainer-Ausbildung ist nicht zwingend notwendig. Wer einen Trainerschein "C-Breitenfußball" ablegen will, kann dies vom 9. Mai bis 30. Juni machen. Bei Interesse an der aktiven Mitarbeit in der Jugendfußballabteilung und/oder am Trainerschein oder Fragen diesbezüglich steht der Jugendvorstand jederzeit zur Verfügung.



(ROLINCK)



Getränke Vordermark GmbH & Co. KG Raiffeisenstraße 1 48477 Hörstel 05459 - 93530



Frühjahrsversammlung



Am Karfreitag trafen sich die Mitglieder der Alten Herren zur diesjährigen Frühjahrsversammlung in der Gaststätte Osterbrink. Obmann Ludwig Schneuing konnte 32 Mitglieder begrüßen. Mit 105 Mitgliedern



Alte-Herren-Fußball



ist die Alte-Herren-Abteilung im SC Hörstel stark vertreten. Zunächst wurde der verstorbenen Alte-Herren-Mitglieder gedacht. Kassierer Werner Ungruh berichtete über den Kassenstand. Die Kassenprüfer Andre Sand und Jörg Dieker bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung. Vorstandswahlen fanden in diesem Jahr nicht statt.

Die Mannschaftbetreuer der Ü 32 und Ü 50 gaben einen Bericht



der vergangenen Feld- bzw. Hallensaison ab. An den Kreismeisterschaften nehmen die Alten Herren mit der Ü 32, die am 08.06.13 in Westerkappeln stattfinden, teil. Die Alten Herren Ü 50 spielen am 07.06.13 in Recke um die Kreismeisterschaft.

Zum zweiten Mal wurden die Spieler geehrt, die in der gesamten Saison 2012 die häufigsten Spieleinsätze und Trainingsbeteiligung erreichten. Für die Ü32 erhielt Jürgen Schnetgöke (r.) und für die Ü 50 Ali Bruns (l.) die begehrte Trophäe.

Zum Schluss stand noch eine besondere Ehrung an. Ludwig Schneuing überreichte August Kreling (I.) und Erich Plumpe (r.) für jahrzehntelanihre ge Mitgliedschaft der Altherrenabteilung Urkunde eine als Ehrenmitalied in der Fußballabteilung der Alten Herren des SC Hörstel.



Fußball



An dieser Stelle möchten wir auf den Internetauftritt der Alten Herren des SC Hörstel hinweisen. Unter www.sc-hoerstel.de sind die Termine für die Feldsaison zu erfahren sowie interessante Beiträge zu den Festlichkeiten der Alten Herren. Berichte von Turnieren, Stadtmeisterschaften, Kreismeisterschaften. Wer sich noch an die glorreichen Zeiten der Alte-Herren-Mannschaft um Franz Mergenschröer, Paul Schmitz, Ferdi Schneuing und....... erinnern möchte, kann sich hier informieren.

In diesem Jahr feiert die Alte-Herren-Abteilung ihr 60-jähriges Jubiläum, die Altliga-Abteilung besteht seit 50 Jahren. Beide Abteilungen wollen sich zu einer Alten-Herren-Abteilung im SC Hörstel zusammenschließen. Dies wird am 06. Juli 2013 mit einem Jubiläums-Sommerfest im Waldstadion vollzogen und gefeiert.

Nun wächst zusammen was zusammen gehört!

Schiedsrichter gesucht

Der SC Hörstel benötigt dringend Schiedsrichter! Nicht jeder, der Fußball liebt oder ihn spielt, wird auch ein guter Schiedsrichter. Schiris sind Leistungssportler, sowohl körperlich, als auch geistig.

Regelmäßiges Training und kontinuierliche Weiterbildung sind sehr wichtig. Schon vor dem ersten Pfiff müssen die Anwärter an einem 15- bis 20stündigen Lehrgang teilnehmen, um die Grundzüge der Fußballregeln zu lernen und um auf die praktischen Einsätze vorbereitet zu werden. Egal, ob sie in der Kreisliga C pfeifen, in der Regionalliga oder gar in der Bundesliga, alle Schiedsrichter verfolgen nur ein Ziel: Das Spiel fair zu halten! Schiedsrichter kann man ab dem D-Junioren-Alter werden.

Die Ausbildung und die Erstausrüstung bezahlt der Verein. Neben der Vergütung seines Einsatzes pro Spiel und Fahrtkosten erhält der Schiedsrichter einen Bonus nach Pflichterfüllung zum Jahresende. Die Kosten der jährlichen Ausrüstung werden ebenfalls vom Verein übernommen. Die Schiedsrichter-Ansetzer berücksichtigen bei einem aktiven Spieler die Pflichtspieltermine in seiner Mannschaft. Bei Interesse bitte beim Fußballvorstand melden.

Lieber zu Kneling. Als zu Teuer!

Heizöl



Schmierstoffe

48477 Hörstel - Rheiner Str. 17 - Tel. 05459/8018-0

Kostenlose Heizölpreis-Hotline Tel. 0800/8887111 www.mineraloele-kreling.de

Kreling Tank Service



Tankstelle PKW-Waschstrasse 48477 Hörstel - Tel. 05459/8018-25

Tankstelle - Tel. 05459/972450 PKW-Waschstrasse LKW-Waschanlagen - Tel. 05459/803065 KTS-Snack - Tel. 05459/4090 49479 lbb.- Püsselbüren

Fußball



Generalversammlung der Altliga

Zusammenschluss mit Alte Herren

Zum letzten Male konnte der 1. Vorsitzende der Altliga des SC Hörstel, Xaver Thele, den Ehrenvorsitzenden Paul Mlynarek und die Mitglieder im "Heideschlößchen" zur Generalversammlung begrüßen. Der Grund: Das "Heideschlösschen" wird Ende März 2013 schließen und die Altliga wird sich mit den Alten Herren zu einer Abteilung zusammenschließen, wenn beide Abteilungen in ihrer jeweiligen GV die Zustimmung geben.

Nach einer Gedenkminute für die Verstorbenen Mitglieder gab Thele einen kurzen Jahresrückblick. Zurzeit gehören 45 Mitglieder zur Altliga. Das Winterfest mit großer Tombola war vom Festausschuss bestens organisiert.

Am Gründonnerstag fand wieder das traditionelle Fußballspiel gegen die Freiwillige Feuerwehr mit anschließendem Ostereier-Essen zum letzten Male im Heideschlösschen statt. Am Samstag, dem 6. Juli, feiern die Altiga ihr 50jähriges und die Alten Herren ihr 60jähriges Jubiläum gemeinsam im Waldstadion. Es wurden schon Vorgespräche geführt, um ein gemeinsames Programm für diesen Tag zu erarbeiten.

Helmut Noe verlas das Protokoll der letzten GV und Wolfgang Bröring berichtete von der vergangenen Feld- und Hallensaison, die nur mit Unterstützung von Altherren-Spieler durchgeführt werden konnte.

Einen zufriedenstellenden Kassenbericht verlas der Vorsitzende, was auch die Kassenpüfer Michael Reichstein und Stefan Günther bestätigten. Ehrenvorsitzender Paul Mlynareik bedankte sich beim Gesamtvorstand für die sehr gute Arbeit und beantragte Entlastung, die einstimmig erfolgte.

Dann wurde auf ein Schreiben hingewiesen, das alle aktiven und passiven Mitglieder der Altiga erhalten haben, wo es um den Zusammenschluss mit den Alten Herren geht. Hier heißt es u. a.: Mit dem Jubiläums-Sommerfest am 6. Juli 2013 werden die Altliga



"Dass da mehr der Bürger im Fokus steht und weniger die Gewinnmitnahme …"

- Michael Pieper -



So denken die Menschen in der Region. Und so denken auch wir. Deshalb übernehmen wir Verantwortung im Kreis und leben sie: Wir wirken und gestalten mit. Wir fördern soziale Belange

Prinzip MehrWert:







ıt für die Wirtschaft. Gut für die Umwelt. Gut für die Mensch

www.prinzip-mehrwert.de

sie: Wir wirken und gestalten mit. Wir fordern soziale Belange finanziell und sind in Netzwerken aktiv. Für den Sport, für die Schulen und die Jugend, für Kunst, Kultur und Karitatives ebenso wie für die Umwelt. Viele unserer Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich. Anders als andere sind wir auch als Finanzdienstleister: Fair. Menschlich. Nah. Mehr unter www.prinzip-mehrwert.de.

Fußball



und die Alte-Herren-Abteilung einen gemeinsamen Weg beschreiten. Voraussetzung ist, dass dieser Vorschlag in der jeweiligen GV Zustimmung findet. Ab diesem Datum wird es nur noch eine SC Hörstel Alte-Herren-Abteilung geben. Alle Altliga-Mitglieder werden ab dem 7. Juli automatisch Mitglieder der gemeinsamen Alte-Herren-Abteilung. Sollte jemand nicht einverstanden sein, muss eine schriftliche Kündigung bis zum 6. Juni 2013 erfolgen.

Hintergrund ist, seit einigen Jahren wird die Spielerdecke beiderseits immer dünner, sodass dieser Weg des Zusammenschlusses für einen weiteren Spielbetrieb nötig wird. Der 1. Vorsitzende berichtete über die Altersstruktur, wo nach 3 Mitglieder über 70 Jahre, 11 über 60 Jahre, 15 über 50 Jahre und 16 über 40 Jahre sind. Kein Mitglied ist jünger als 40 Jahre.

Nach kurzer Diskussion wurde von der Versammlung beschlossen, dass die Altliga ab dem 6. Juli 2013 mit den Alten Herren eine Abteilung bildet. Wahlleiter Paul Mlynarek schlug deshalb vor, keine Neuwahlen vorzunehmen, sondern es beim alten Vorstand zu belassen, was die Zustimmung aller fand.

Der 2. Vorsitzende Dieter Mlynarek überraschte die Versammlung und vor allen Dingen den 1. Vorsitzenden Xaver Thele, der seit 1998 ununterbrochen dieses Amt bekleidet. Als Dank und Anerkennung überreichte er einen Blumenstrauß und eine Urkunde zum Ehrenmitglied der Altliga.

Mit dem Dank an alle Mitglieder und an der Vereinswirtin Ilo Thälker schloss Xaver Thele wohl die allerletzte Generalversammlung der Altliga des SC Hörstel.

Wichtiger Termin zur Abgabe 15.7.2013 aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 3

*****INTERSPORT

www.intersport.de



Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfissenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind the größter fan!



Marktstr. 4 · 49477 Ibbenbüren · Telefon 05451/33 69



Jugendfußballer besuchten BVB-Spiel



Am 6. April besuchten rund 55 Spieler, Betreuer und Eltern der Fußballabteilung, vorrangig C- und D-Jugend, das Bundesligaspiel zwischen Borussia Dortmund und dem FC Augsburg.

Im letzten Jahr waren die Jugendspieler noch in Leverkusen zu Gast. Vor damals rund 30.000 Zuschauern sah man ein 3:3. In diesem Jahr wurde alles also noch viel größer. Über 80.000 Zuschauer waren im ausverkauften Signal-Iduna-Park in Dortmund.

Scheinbar herrscht eine gewisse Tor-Garantie, wenn der SC zu Besuch ist, denn auch diesmal waren 6 Tore zu bestaunen. Nachdem der BVB zur Halbzeit noch 2:1 zurücklag, konnte in der zweiten Halbzeit das Spiel gedreht werden und der BVB gewann noch mit 4:2.

Ein toller Nachmittag, der mit Sicherheit im nächsten Jahr wiederholt werden soll. Wo es dann hingeht, steht noch nicht fest. Für Ideen oder Wünsche ist der Jugendvorstand jederzeit offen.





Ihr Tag- und Nacht-Taxi in Hörstel



0 54 59/95 36

Sie rufen, wir fahren! Zuverlässig, sicher, pünktlich, rund um die Uhr!

- Fahrten zur Dialyse,

 Bestrahlung & Chemotherapie
- Krankenfahrten aller Klassen
- Kurierfahrten
- **■** Flughafentransfer
- Schülerfahrten
- Rollstuhltransporte
- Bus bis 8 Personen













Karriere mit Pfiff

Schiedsrichter Florian Visse ist in die Regionalliga aufgestiegen

Es war quasi wie eine Rückkehr zu seinen Wurzeln. Bei den Hallenkreismeisterschaften pfiff Florian Visse aus Recke, der für den SC Hörstel tätig ist, in der Kreissporthalle. Ibbenbürener Ansonsten ist er meist in den Fußballligen höheren Westens zu finden. Seit Sommer 2012 sogar in der Regionalliga. Der 21-Jährige ist nämlich in die vierthöchste deutsche Spielklasse aufgestiegen - und hat dabei mal eben eine Klasse übersprungen.

Durch die Spielklassenreform sei Bedarf an Schiedsrichtern für die Regionalliga da gewesen, so Visse. "Und die Qualifikation



passte." Einige Spiele hat der 21-Jährige in der Regionalliga schon geleitet. "Bis jetzt bin ich gut klargekommen." Sein erstes Spiel in der Regionalliga war die Partie des VfB Hüls gegen die Sportfreunde Siegen. "Natürlich ist man da aufgeregt, aber der Ablauf ist dersel-







Bruns GmbH Bauzentrum Daimlerstr. 4 + Josefstr. 4 48477 Hörstel

Tel.: 0 54 59 / 93 51-0

hagebaumarkt Bruns GmbH Josefstr. 10 48477 Hörstel Tel.: 0 54 59 / 93 51-18

www.bruns-bauzentrum.de

Fußball



be wie sonst. Man konzentriert sich wie immer", erzählt Visse. "Es lief ganz gut, obwohl ich gleich mit einer Roten Karte in der ersten Halbzeit eingestiegen bin."

Große Probleme habe es nicht gegeben bisher. "Die Spieler versuchen es zwar immer wieder, aber man muss sich halt wehren. Die Akzeptanz ist da", so Visse. Und das trotz seiner "erst" 21 Jahre. "Für mich auch überraschend." Für seinen hiesigen Kreisschiedsrichter-Obmann Franz-Josef Schrameyer nicht. "Es hat sich gezeigt, dass Florian ein Spielverständnis hat, das ihn für höhere Klassen qualifiziert", lobt er seinen Schützling. Das Einstiegsalter sei für die Aufstiegsmöglichkeiten eines jungen Unparteilschen dabei gar nicht einmal so ausschlaggebend. "Entscheidend ist das Talent." Und darüber verfüge Visse nun einmal. Talent, das auch verhindert, übermotiviert in die Spiele dieser Klassen zu gehen. "Man muss ruhig und gelassen sein."

Dazu gehört auch die Reflexion der eigenen Leistung. "Jedes Spiel wird beobachtet", so Visse, und später mit dem Beobachter eingehend analysiert. Dazu hat der junge Unparteiische auch noch einen Schiedsrichter-Coach, der ihm zur Seite steht.

Und wer mit 21 Jahren schon in der vierthöchsten deutschen Spielklasse pfeift, der darf sich auch noch Hoffnung auf mehr machen. "Ich hoffe, dass das noch nicht das Ende ist, aber das hängt nicht nur von mir ab", sagt Florian Visse. "Wenn ich den Sprung mache, dann aber wohl erst mal als Assistent." Als Linienrichter ist er auch jetzt noch in der Regionalliga aktiv, "um einen Ausgleich zu schaffen."

Was den Auszubildenden zum Groß- und Außenhandelskaufmann antreibt, sich jedes Wochenende dem Stress des Pfeifens auszusetzen? "Es macht Spaß. Ohne Spaß würde ich das nicht machen. Nur wegen des Geldes lohnt sich das nicht."

Vielleicht kann Florian Visses Karrieresprung auch Motivation für andere Sportler sein, den Weg als Schiedsrichter einzuschlagen. "Ich stehe gern mit Rat und Tat zur Seite", bemerkt Visse. "Erfahrungsaustausch ist wichtig."

Don Carlo Das Pizzataxi



Wir liefern Ihnen Ihre Pizza direkt nach Hause!

Täglich zwischen 18.00 und 22.00 Uhr (Dienstag Ruhetag)

Fahrtkosten: Hörstel u. Bevergern je Anlieferung 1,00 Euro (Mindestbestellwert: 10,00 Euro), Rodde u. Gravenhorst je Anlieferung 2,- Euro (Mindestbestellwert: 15,00 Euro), Püsselbüren, Dreierwalde u. Uffeln je Anlieferung 3,- Euro (Mindestbestellwert: 20,00 Euro).

Bei jeder Bestellung, die Sie selbst abholen, erhalten Sie pro Gericht* auf einer Karte einen Stempel. Wenn 10 Stempelfelder gestempelt sind, erhalten Sie das 11. Gericht* von uns gratis! (* große Pizza, Pasta oder Salat)

Ihr Don Carlo-Team

22 0 54 59 / 98 5 98

Torfmoorstraße 120 - 48477 Hörstel - www.don-carlo.de



- Bücher
- Geschenkartikel
- Schulbedarf
- Schreibwaren
- Büromaterial
- Lotto Toto
- Postagentur

Lotto - Schreibwaren - Post Ulrike Postmeier

Bahnhofstr. 20 - 48477 Hörstel Telefon 0 54 59 / 71 85

Neue Öffnungszeiten

Belletristik

Mo. - Fr. 7.45 bis 18.00 Uhr Sa. 7.45 bis 16.00 Uhr So. 9.00 bis 11.00 Uhr



Sportabzeichenverleihung

Diethard Grosche absolviert zum 45. Mal das Sportabzeichen



150 Sportabzeichen und zehn Familiensportabzeichen verlieh der SC-Vorsitzende Jürgen Lücke zusammen mit Michael und Nils Mlynarek und Reinhard Beckmann vom Sportabzeichenteam sowie Elisabeth Beckmann im Atrium des Waldstadions an die erfolgreichen Sportabzeichenabsolventen. Für jeden Erwachsenen gab es zusätzlich eine Rose, für die Jugendlichen Überraschungseier und Süßes. Und nach dem offiziellen Teil wurde das Büfett eröffnet.

Der Lauftreff erfüllte sogar die im SC schon traditionelle Mannschaftswette. 13 Läuferinnen und Läufer absolvierten als Mannschaft das Sportabzeichen und erhielten dafür neben Urkunden und Abzeichen 100 Euro für die Mannschaftskasse. Auch im Jahr 2013 bleibt diese Wette bestehen. Gewonnen hat das Team, das als erstes als komplette Mannschaft alle Disziplinen für das Sportabzeichen erfolgreich absolviert hat.

Die Sportabzeichenabsolventen

Weibliche Jugend Bronze: Kim Dieker (1), Lara Dieker (1), Merit Hagemann (1), Alina Ivanov (1), Lina Korte (1), Julia Miethe (1), Juelle Muthulingam (1), Lisa Rekers (1), Julia Wallmeyer (1), Malin Wenners (1).

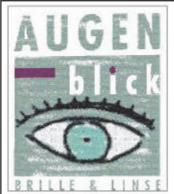
Mit einem Geschenk-Gutschein von



treffen Sie immer den richtigen Geschmack!

Inhaber Michele Rizzi

Hörstel - Bahnhofstraße 11 - Telefon 05459/6541





Neu im Sortiment Die FANBRILLE



Renate Book Augenoptikermeisterin 2x in Hörstel

Bahnhofstr.17 tel 0 54 59 - 80 32 60

H. -Niemeyer-Str. 50b tel 0 54 54 - 9 96 12

SC Hörstel



Weibliche Jugend Silber: Sarah Breulmann (2), Karina Egelkamp (2), Sina Hermeler (2), Sarah Kajüter (2), Pia Laumann (2), Maite Lüttmann (2), Alexandra Mantel (2), Laura Miethe (2), Leonie Theißen (2), Livia Thele (2), Larissa Wesselmann (2), Alexandra Wiegand (2). Weibliche Jugend Gold: Johanna Boß (3), Lisa Clinch (3), Ailna Theissen (3), Katrin Schnetgöke (3), Hannah Hermeler (4), Sandrine Bruns (4), Franziska Sievers (4), Marie Postmeier (4), Sarah Jürgens (4), Kim Hagemann (4), Katharina Hagemann (4), Marie Hagemann (4), Hannah Dasolla (4), Lea Runde (4), Sophia Wiesmann (5), Vanessa Ries (5), Pia Rengers (5), Lenja Ottenhues (5), Carolin Kohle (5), Julia Kajüter (5), Marit Gayer (5), Maja Wiesmann (6), Hannah Tumbrink (6), Jasmin Rosenboom (6), Jenny Rosenboom (6), Miriam Lammers (6), Talisa Bauer (6), Paulina Grotemeier (6), Miriam Ahaus (6), Louisa Heeke (6), Madita Bauer (7), Jule Wenners (7), Maike Veismann (7), Sanja Steggemann (7), Marissa Lambers (7), Jule Keßling (7), Lucia Wiesmann (8), Theresa Tumbrink (9), Melissa Hagemann (10).



Fleischer-Fachgeschäft Franz Kuhlmann

Lange Straße 45 - 48477 Bevergern - Tel. 1092

Qualitäts-Fleisch- und Wurstwaren



Kuhlmann-Grillspezialitäten



Männliche Jugend Bronze: Max Bartels (1), Tim Deupmann (1), Kilian Gaschler (1), Nils Gehring (1), Malte Heitling (1), Marvin Kohle (1), Marco Lünnemann (1), Jannick Menger (1), Justin Malczewski (1), Nils Pohlmeier (1), Justin Reimers (1), Maximilian Sievers (1), Louis Terheiden (1).

Männliche Jugend Silber: Jan Beitzenkroll (2), Mathis Egelkamp (2), Marcel Greiwe (2), Steffen Grotke (2), Tim Heeke (2), Jonas Hembrock (2), Thames Karkutt (2), Niklas Lüttel (2), Felix Lüttel (2), Steffen Mergenschröer (2), Daniel Polischek (2), Michael Mantel (2). Männliche Jugend Gold: Robin Jürgens (3), Nico Ungruh (3), Max Stannies (3), Tobias Kajüter (3), Linus Heeke (4), Lars Egelkamp (4), Dennis Wiesmann (5), Andre Schnetgöke (5), Paul Redder (5), Lennart Peters (5), Jens Kajüter (5), Hannes Keßling (7).

Erwachsene Bronze: Jörg Dieker (1), Jürgen Schnetgöke (1), Kerstin Götten (1), Melissa Grotke (1), Sharon Horstmann (1), Udo Kohle (1), Christian Kreling (1), Franziska Loose (1), Philip Miltrup (1), Miriam Niehaus (1), Reinhold Ottenhues (1), Vanessa Rekers (1),



Gerdes

Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik GmbH

DIE NEUE MASSEINHEIT FÜR WASSER, WÄRME, WOHLBEFINDEN

Kreimershoek 9
Telefon (0 54 59) 60 04
eMail_info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern Telefax (0 54 59) 60 54 Internet www.shk-gerdes.de

SC Hörstel



Felix Schrameyer (1), Elke Wiesmann (1), Michel Thom (1), Philip Trappmann (1), Maria Hilckmann (1), Lena Stegemann (2), Annika Lammers (2), Ingeborg Pühs (2), Andrea Schmit (2), Ralf Keßling (2). **Erwachsene Silber:** Annette Bruns (3), Karin Kleimeyer (3), Cornelia Lammers (3), Gabi Sasse, (3), Ralf Wienand (3), Bodo Stannies (4), Manfred Kajüter (4), Reinhard Mersch (4), Silke Heeke (4), Corinna Huil (4).

Erwachsene Gold: Gitta Brügge (5), Anja Deters (5), Monika Ries (5), Dieter Gottwald (5), Sonja Gottwald (5), Georg Tumbrink 6), Eva Mersch (6), Alfons Schmit (7), Dirk Hollensteiner (7), Stephan Bartels (7), Alfons Baar (7), Dieter Hagemann (10), Petra Wiesmann (11), Barbara Tumbrink (11), Andreas Gößling (12), Michael Mlynarek (16), Ulrike Richard-Hagemann (17), Adolf Hagemann (23), Manfred Ungruh (24), Andrea Mlynarek (25), Diethard Grosche (45).

Familien-Sportabzeichen: Familie Tumbrink mit Hannah, Theresa, Babara und Georg, Familie Wiesmann mit Maja, Lucia und Petra, Familie Kohle mit Marvin, Carolin und Udo, Familie Dieker mit Lara, Kim und Jörg, Familie Wiesmann mit Sophia, Dennis und Elke, Familie Lammers mit Annika, Miriam und Cornelia, Familie Kajüter mit Julia, Jens, Sarah und Manfred, Familie Hagemann/Richard-Hagemann mit Melissa, Ulrike und Dieter, Familie Keßling, mit Jule, Hannes und Ralf, Familie Theißen/Ungruh mit Alina, Leonie und Manfred.



Der Lauftreff erfüllte die traditionelle Mannschaftswette





Badminton



Bilanz in der Meisterschaft

Wie jedes Frühjahr heißt es auch diesmal Bilanz ziehen in der Meisterschaft, die im März mit den letzten Saisonspielen endete. Diese fällt dabei gemischt aus.

Die Jugendmannschaft konnte den Abstieg aus der Bezirksliga nicht abwenden. Die Abgänge in den Seniorenbereich waren zu gravierend. Die vielen Unentschieden, die die Mannschaft auch auswärts erreichte, zeigen aber, dass sie mit den anderen Teams mithalten konnte.

Die dritte Seniorenmannschat belegte nach der Hinrunde einen mittleren Tabellenplatz mit Aussicht auf die ersten drei Plätze. Durch konsequenten Einsatz wurde der dritte Platz erreicht, punktgleich mit dem Tabellenzweiten.

Die zweite Mannschaft erreichte ein Ergebnis, das man so vor der Saison nicht erwarten konnte. Da ein Platz in der Kreisliga frei war. konnte sie trotz eines knappen Abstiegs wieder dort aufschlagen. Und erreichte gleich den zweiten Tabellenplatz. Bemerkenswert ist auch die Leistung des ersten Doppels Matthias Lehmeyer/Simon Plumpe, die keine einzige Partie abgaben. Erwähnenswert auch die Leistung der beiden Damen Sabine Tegelmann und Katharina Wurzenberger, die nicht nur in der zweiten Mannschaft aufschlugen, sondern die auch zuverlässig und häufig in der ersten aushalfen.

Das Saisonziel der ersten Mannschaft wurde ebenfalls erreicht. Die Spieler schafften den Klassenerhalt in der Bezirksklasse und konnten den Ausfall der beiden Stammdamen ausgleichen. Dies nicht zuletzt durch die große Hilfe aus der zweiten Mannschaft. Vergleicht man die Statistik der Herreneinzel und -doppel mit der aus der Vorsaison, erkennt man eine Steigerung der Siegguote von 60% auf 70%. Ein positiver Trend, der für die nächste Saison mit wieder erstarktem Damenbereich gute Aussichten verspricht.

Wichtiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 3

OVERBECK-LEIDIG

RAUMAUSSTATTUNG

Gardinen

Polsterei

Teppiche

Bodenbeläge

Sonnenschutz Insektenschutz

Bahnhofstraße 26 48477 Hörstel Telefon 0 54 59 / 82 57 Fax 0 54 59 / 45 92



Gesundheit kommt

Natürlich

... im Einklang mit Natur und Umwelt



BELSANA - sportlich anziehend.

Du trainierst hart, um besser zu werden. BELSANA Sport unterstützt dich dabei!

Topathleten schwören auf weniger Ermüdung, schnellere Regeneration und geringe Verletzungsgefahr.

Das Team der Antonius Apotheke berät dich gern welcher Strumpf optimal zu deinen Bedürfnissen passt.

Antonius Apotheke

Bahnhofstr. 40 · 48477 Hörstel

Tel.: 0 54 59 / 61 71 · Fax: 0 54 59 / 76 63

Internet: www.antonius-apotheke-hoerstel.de E-Mail: info@antonius-apotheke-hoerstel.de

Badminton



10-jähriges Jubiläum des Hörsteler Schüler- und Jugendturniers

Auch bei der zehnten Ausgabe des Schüler- und Jugendturniers blieb der Zuspruch der Badmintongemeinde ungebrochen. Zu vielen bekannten Gesichtern gesellten sich auch ein paar neue. Erstmals durfte der Verein Gäste aus den Niederlanden begrüßen, die sich auch direkt viele Podiumsplätze erspielten. Insgesamt stritten rund 70 Spieler aus neun Vereinen am Samstag, dem 13. April, um die Platzierungen und boten dabei viele sehenswerte Partien.

Beim JE U11 spielten die vier Teilnehmer die Sieger im Modus Jedergegen-Jeden aus. Den dritten Platz belegte Joshua Hübner vom SV Salzbergen, den zweiten Platz belegte Marius Kötte von SuS Neuenkirchen. Mit nur einem Satzverlust sicherte sich Nils Passlick vom SC Nordwalde den Siegerpokal.

Im ME U11 gab die Gewinnerin weder in der Vor- noch in der Hauptrunde einen Satz ab. Durch ein überlegenes 21:9, 21:11 im Finale belegte Sarah Hoormann vom SV Salzbergen den ersten Platz. Ein Stufe tiefer auf dem Treppchen stand Dana Widok vom SC Hörstel. Im Spiel um Platz 3 gab es ein Geschwisterduell, das Selma Krasnici vom SV Salzbergen für sich entschied.

In der Altersklasse JE U13 belegte Michael Husken aus Neuenkirchen den dritten Platz. Zweiter Sieger wurde Tyrese Rosslau, ebenfalls vom SuS Neuenkirchen. Mit einem ungefährdeten Durchmarsch sicherte sich Friso Berenpas von Elo United in den Niederlanden den obersten Podestplatz.

Im ME U13 sicherte sich Laura Kostka vom SV Salzbergen den dritten Platz in einem spannenden Drei-Satz-Spiel gegen Susanne Maack vom SC Nordwalde. Im Finale unterlag Lara Burike aus Nordwalde ihrer Gegnerin Romy te Wierik vom BC Flits glatt in zwei Sätzen.

In der Altersklasse JE U15 war der SC Nordwalde mit den beiden ersten Plätzen sehr erfolgreich. Simon Veelker gewann im Finale gegen seinen Vereinskollegen Leon Nagel mit 21:18, 21:19. Auch im Spiel um Platz 3 gab es ein vereinsinternes Duell. In drei umkämpften Sätzen setzte sich Mike Ballenger gegen Yannik Jakob durch, beide von TV Jahn Rheine.

Farbgestaltung - Tapeten - Bodenbelagsarbeiten



Kopernikusstr. 10 48477 Hörstel Tel. 05459 - 906062

Fax: 05459 - 906063

Mobil: 0160 - 8157057

frank.rahe@osnanet.de



Badminton



Der SC Hörstel kann im ME U15 gute, hart umkämpfte Ergebnisse vorweisen. Im Finale unterlag Luisa Andel (SC Hörstel) ihrer Gegnerin Julia Steenblik (BV Borne) in drei Sätzen. Nach Verlust des ersten Satzes mit 15:21 kämpfte sie sich wieder heran und gewann den zweiten Satz 21:19. Im dritten Durchgang überzeugte dann die Niederländerin und gewann 21:16. Auch im Spiel um den dritten Platz gab es ein deutsch-niederländisches Duell. Dieses konnte Lisa Hövelmeyer für sich entscheiden, musste dazu aber gegen Namtan Nothaphar vom Borne BV über drei Sätze gehen.

Im JE U17 kamen die Zuschauer zweifellos auf ihre Kosten. Das Highlight war dabei das Finalspiel, in dem sich Max Albers vom TV Jahn Rheine und Wesley Lam vom BC Icarus gegenüberstanden. Die beiden Opponenten schenkten sich nichts und gingen über die



v.l. 2. Platz: Wesley Lam, BC Icarus.
1. Platz: Max Albers, TV Jahn Rheine.

3. Platz: Nils Funke, SC Hörstel.

volle Distanz von drei Sätzen. Dabei gingen sie in teilweise spektakulären Ballwechsen an ihre Grenzen.

Rheinenser musste sich im ersten Satz (14:21) erst an Spielweise die der Niederländers gewöhnen. Im zweiten und dritten Satz (21:18, 21:15) konnte das Gelernte umsetzen und entschied dadurch das Finale für sich. Nils Funke vom SC Hörstel, der im Halbfinale Lam unterlegen war, holte den Pokal für den dritten Sieger ungefährdet nach Hörstel.



Floristik Friedhofsgärtnerei Beerdigungsinstitut

Sandbergstr. 2 Tel. 05459/8344 48477 Hörstel



Badminton





v.l. 2. Platz: Fleurke Veldhuis, BC Icarus.

1. Platz: Iris van Baar. Mot BC.

3. Platz: Marina Moll, SV Alemannia Salzbergen.

Ebenfalls hochklassige Spiele gab es im ME U17 anzuschauen. Dieses Feld wurde von den Niederländerinnen dominiert. Im Finale standen sich Fleurke Veldhuis vom Icarus und Iris van Baar vom Mot BC gegenüber, das van Baar souverän für sich entscheiden konnte. lm Spiel um Platz drei siegte Marina Moll vom SV Salzbergen.

Erfolge bei den 22. Offenen Münsteraner Stadtmeisterschaften

Einige Spieler der Badmintonabteilung nahmen an den beliebten Münsteraner Stadtmeisterschaften teil und konnten erfreuliche Erfolge erzielen.

Simon Plumpe startete im Herreneinzel C und konnte die Vorrunde relativ sicher hinter sich bringen. Im Viertelfinale traf er auf den Vereinskollegen Matthias Lehmeyer, der ihm ein schweres Drei-Satz-Match bot. Plumpe konnte nach einem verlorenen ersten Satz das Spiel für sich entscheiden und zog ins Halbfinale ein. Dort hatte er einen ebenbürtigen aber schlagbaren Gegner, gegen den er den ersten Satz in der Verlängerung verlor.

Mit Beharrlichkeit und Einsatz konnte er den zweiten Satz mit 21:17 für sich entscheiden. Im dritten Durchgang war dann die Luft raus, denn es machten sich das anstrengende Viertelfinale und ein Drei-Satz-Spiel aus der Vorrunde bemerkbar. Der Hörsteler verlor 15:21.

Badminton



Die Luft fand er auch im Spiel um Platz drei nicht wieder, in dem er zudem auf einen stärkeren Gegner als im Halbfinale traf. Somit reichte es am Ende zu einem guten vierten Platz.

Marvin Sterthues startete im Herreneinzel B-Feld und erwischte keinen guten Start. Er verlor das erste Gruppenspiel 19:21 und 20:22. Danach fand er hervorragend ins Turnier, gewann bis zum Halfinale alle Spiele klar.

Dort traf er auf den an eins gesetzten Marcus May und ließ im keine Chance. Nach einem 21:11 im ersten Satz gab May im zweiten Satz auf, nach eigenen Angaben "weil er nicht gewinnen könne". Im Final traf Marvin Sterthues wieder auf den Gegner, dem er in der Vorrunde unterlegen war. Ganz anders, gewann er im Endspiel souverän mit 21:11 und 21:15 und holte einen schönen Sieg für den Verein.

THERAPIEZENTRUM HÖRSTEL

Kompetenz unter einem Dach

Alte Glashüttenstraße 2 • 48477 Hörstel

THERAPIE ZENTRUM

Hörstel • Dreierwalde

Eric ten Bos

Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e. V.

Praxis für Physiotherapie

Tel. 05459 - 98198 Fax. 05459 - 972121

Hopstener Straße 6 48477 Hörstel-Dreierwalde

Tel.. 05978 - 917491 Fax: 05978 - 999840

e-mail·

therapiezentrumhoerstel@t-online.de www.tzhoerstel.de



Praxis für Ergotherapie

Holger Woerthuis

staatl. anerkannter Ergotherapeut

Tel.: 05459 - 801790 Fax: 05459 - 801793

e-mail:

dasteam.ergotherapie@web.de



Hörstel - Ibbenbüren

Klaus Thalmann-Holthaus

Praxis für Logopädie

Tel.: 05459 - 801696 Rudolf-Diesel-Straße 7 49479 Ibbenbüren Tel.: 05451 - 17323 Fax 05451 - 864785

e-mail:

logopaediethalmann@web.de www.logopaedie.thalmann.de



Praxis für Naturheilkunde & Erfahrungsmedizin Maria Luttmann-Welle • Heilpraktikerin

Tel. 05459/913696 • Fax 05459/803079 • e-mail: naturheilkunde@luttmann-welle.de Mo u. Mi 8.30–11.30 u. 17.00–19.00 Uhr, Di u. Do nach Vereinbarung, Fr 8.30–11.30 Uhr

Badminton / Frauen-Turnen



Wechsel im Abteilungsvorstand



v.l. Rolf Rahe (neuer Abteilungsleiter), Wolfgang Sterthues (alter Abteilungsleiter).

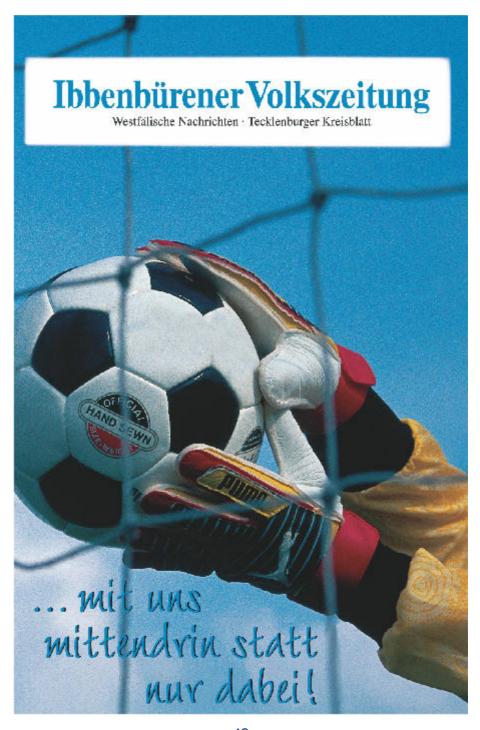
Vorstand der Badmintonabteilung wurde Rochade ausgeführt: eine Abteilungsleiter und stellvertretender Leiter tauschen die Positionen. Neuer Abteilungsleiter ist Rolf Rahe und die Stellvertretung überab ietzt Wolfgang nimmt Sterthues. Sterthues, der die Abteilung zehn Jahre lang geleitet hat, erhofft sich von dem Wechsel einen frischen Wind in der Abteilung. Als Stellvertreter will er aber weiterhin der Abteilung seine Erfahrung zur Verfügung stellen. Die Abteilung bedankt sich für die viele und erfolgreiche Arbeit in den letzten zehn Jahren.

Frauen-Turnen

Mit einem Bus geht es am Dienstag, dem 28. Mai, nach Ostbevern, um der langjährigen Übungsleiterin Irene Widok einen Besuch abzustatten.

Die Frauen treffen sich um 14 Uhr auf dem Parkplatz Lidl und um 14.05 an der Ludgeri-Sporthalle. Zu dieser Fahrt sind auch die Frauen eingeladen, die morgens im Pfarrheim turnen. Nach einer Kaffeetafel bei Irene folgt ein 5 km langer Fußmarsch zu einer Gaststätte, wo ein Spargelessen auf die Gäste wartet. Wer nicht laufen möchte, fährt mit dem Bus zum Ziel.

Die Frauen bedanken sich auf diesem Wege bei ihrer Übungsleiterin Irene Widok sowie ihre Vertreterinnen Conny Krabbe und Sabine Forst, die wöchentlich das Frauen-Turnen leiten.



Handball



Bronze, Silber und Gold ...



Wallmeyer ehrt Wallmeier

Udo Kohle und Schäfer Dirk wurde die silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft verliehen. Während Udo die Nadel aus den Händen von Abteilungsleiter Martin Huesmann entgegen nehmen konnte, saß Dirk - als Opfer des

Die goldene Ehrennadel für 35 Jahre Mitgliedschaft im SC wird traditionsgemäß auf Generalversammlung der Hauptvorstand durch den verliehen. Geehrt wurde diesem Jahr Heinz Wallmeier. ein Uraestein aus den ersten Tagen des Hörsteler Handballs Torwartlegende, die lange Zeit den Kasten der 1. Herren sauber gehalten hat. Zurzeit hat Walli dem aktiven Spielbetrieb abgeschworen, lässt sich aber regelmäßig bei Heimspielen in der Harkenberghalle sehen und gehört zum Passiven-Umfeld der zweiten Herren.i:



Mit sicherer Hand wird die Silbernadel angesteckt





Handball



späten und heftigen Winters – im Schneegestöber an der Alpenstraße fest. Udo hat nach Verletzungsproblemen den Handballsport zurückgefahren, engagiert sich aber als Vater und Trainer bei unseren Jüngsten in der E-Jugend.



Ein florales Dankeschön an Elke

Keine

Fhrennadel aber ein Dankeschön in Form eines Blumenstraußes überreichte Martin Huesmann Flke Wiesmann für die vielen Jahre. in denen sie als Jugendwartin ganze Arbeit geleistet hat. Dieses wich-

Dieses wichtige Amt, das die Pflege des

Jugendspielbetriebes zur Aufgabe hat, also unserer Handballzukunft, kann von ihr aus persönlichen Gründen nicht weitergeführt werden. Elke hat als Funktionärin viel für den SC-Handball getan, dafür dankte ihr der Vorstand auf der Generalversammlung der Handballer.

Der sportliche Rückblick auf der Generalversammlung der Handballer des SC Hörstel konnte sich auch sehen lassen: mit 13 am Spielbetrieb angemeldeten Mannschaften, davon neun im Jugendbereich, ist die Abteilung sehr stark aufgestellt.

Hinzu kommen die Handball-Minis und die Hobby-Herrenmannschaft. Beide ersten Seniorenmannschaften behaupten sich gut in der Kreisliga. Die Jugendmannschaften belegen ebenfalls durchgängig gute Platzierungen. Die weibliche A-Jugend sicherte sich die Meisterschaft ohne Niederlage.

Der alte Handballvorstand – bis auf Elke Wiesmann – bleibt der neue und wurde einstimmig in seinen Ämtern bestätigt.



Badmodernisierung • Heizung • Solartechnik • Wärmepumpen Heizen mit Holz • Öl- und Gasbrennwerttechnik

Wir helfen Ihnen mit dem richtigen Energiesparkonzept!

Ostenwalder Straße 7 • 48477 Hörstel • Tel. 0 54 59 / 71 65 www.installationen-egelkamp.de

Versicherung Vorsorge Vermögen

DIF ALLIANZ

Berufsunfähigkeitsvorsorge (Jedzt auch "Mit Geld zurück")

JEDER FÜNFTE WIRD BERUFSUNFÄHIG.
SICHERN SIE SICH RECHTZEITIG, AB.

JETZT MEHR ERFAHREN BEI IHRER:



ALLIANZ GENERALVERTRETUNG
HEGER & DICKMÄNKEN
RHEINER STRABE 14
48477 HÖRSTEL
05459 / 8397
HEGER DICKMAENKEN@ALLIANZ DE



"Winter-Ade-Turnier" war ein Erfolg



Eigentlich hatten wir schon an eine Namensänderung für unser Frühjahrsturnier gedacht, denn gemäß den Temperaturen und Wetterkapriolen der letzten Tage wäre wohl der Name Winter, oder zumindest Winter-Ade-Turnier mehr passend gewesen. Nichtsdestotrotz folgten wieder 16 Teams unserer Einladung. Diesmal hatten wir uns einen etwas anderen Modus ausgedacht. Traditionell spielen wir in drei Gruppen, den Anfängern, den Geübten und den Fortgeschrittenen.

Da sich keine der Mannschaften im Vorfeld als Anfänger gemeldet hatte, spielten wir so zunächst eine Vorrunde in 4 Vierergruppen aus. Die daraus in den vier Gruppen ermittelten ersten beiden Teams spielten dann wiederum in zwei, aus wiederum vier Teams bestehenden Gruppen die Platzierungen aus. Die Dritt- und Vierplatzierten der Vorrunde ermittelten analog dazu in ebenfalls zwei Gruppen die Gruppenplatzierungen.

In den sich daraus ergebenen Finalspielen wurde dann um die Gesamtplatzierung hart aber immer fair gespielt. Fairness und Spielfreude waren genau auch die Werte, die unser Turnier ausmachten. Trotz teilweise sehr hart umkämpfter Bälle bestimmten

Zoo & Züchterbedarf

J. Schluch

Bahnhofstraße 23 a 48477 Hörstel Telefon 05459/98677

Angelsport • Futtermittel • Düngemittel





Respekt und Anerkennung für Sieger wie auch Verlieren das Turnier. Spaß machen sollte es und Spaß gemacht hat es den Teams aus Emsdetten, Laggenbeck, Spelle, Osnabrück und Rheine genauso wie den sieben Teams aus Hörstel. Dabei war die Qualität der Partien schon beeindruckend. Manche Ballwechsel vermittelten sogar schon den Eindruck, dass sich unser Hobby- so langsam in ein Profiturnier entwickeln könnte.

Nach fast sechs Stunden Volleyball waren dann die Sieger ermittelt. Verlieren gab's eh nicht. In der Gruppe der Geübten gewann das Laggenbecker Team "Donnerschlag". Unsere Hörsteler Teams schlugen sich in beiden Gruppen wacker und konnten mit den "Blockbusters" den von Franz-Josef Egelkamp gestifteten Pokal nach einem Jahr Abstinenz wieder nach Hörstel holen. Herzlichen Glückwunsch nochmal!

Festzuhalten bleibt neben der guten Resonanz, dass dieses wie gewohnt von den Hobby-Herren gut organisierte Turnier für viele Teams über die Grenzen Hörstel's hinweg einen festen Platz im Frühjahrkalender hat. Gutes Catering (Der Kuchen war sehr lecker!), reibungsloser Ablauf und Spiele auf hohem Niveau sind zum Markenzeichen des Frühjahrsturniers in Hörstel geworden. Auch konnten alle Teams, dank der großzügigen Unterstützung Hörsteler Firmen, neben dem obligatorischen Frühlingsboten, einer Primel für jeden Teilnehmer, auch gute Preise mit nach Hause nehmen.



REICHEL

Friseur und mehr

Der Spezialist für Haar- und Hautprobleme

Hörstel, Bahhofstr.34 Tel: 05459 8354 www.salon-reichel.de

Wenn Sie Probleme mit der Haut haben, sprechen Sie uns an..

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der 🖨 Sparkassen

Jetzt mit 60 Euro Förderung.

Unsere Pflegeserie. Gegen Sorgenfalten, für alle Pflegefälle.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Oliver Kemper
Bahnhofstraße 3, 48477 Hörstel
Tel. 05459/93540
kemper@provinzial.de
www.provinzial-online.de/kemper





Generalversammlung

Im Hause Hilckmann fand sich die Hörsteler Volleyballabteilung zur alljährlichen Generalversammlung ein. Im Rückblick berichtete der erste Vorsitzende Christoph Hagemann über ein erfolgreiches 40-jähriges Jubiläum der Abteilung, welches im August 2012 gefeiert wurde.

Ein ganz besonderer Dank geht an die vielen Helfer und Sponsoren, die dieses Wochenende ermöglicht haben. An diesem Wochenende riefen die Volleyballer den Hörsteler Stadtpokal ins Leben, der in Zukunft jedes Jahr in einem Hörsteler Stadtteil ausgespielt werden soll.

Im Anschluss berichteten die Trainer über eine sehr durchwachsene Saison. Der Höhepunkt der Trainerberichte war der von Christian Allrogge, der mit seiner Mannschaft, den 1. Herren, die Meisterschaft gewann. Die Jungs wurden vom Vorstand zum Einen für die gewonnene Meisterschaft und zum Anderen für die Ehrenämter, die sie ausführen geehrt. Denn einige der Jungs haben eine Mannschaft übernommen, die sie selbst trainieren, helfen regelmäßig bei Turnieren oder vertreten ein Amt im Vorstand.

In diesem Jahr standen die Ämter des ersten Vorsitzenden und des Spielwarts zur Neuwahl an. Sowohl Christoph Hagemann als erster Vorsitzender, als auch Sabrina Heeke als Spielwart erklärten sich dazu bereit, die Ämter erneut zu übernehmen. Desweiteren sind im Vorstand Christoph Thalmann-Boß als zweiter Vorsitzender, Kerstin Recker als Kassenwartin, Ludger Gehring als Materialwart, Kevin Keibel und Christian Meise als Jugendwarte und Kristina Heeger und Tanja Lüttmann als Pressewarte. Ein Termin vorab: In diesem Jahr wird Riesenbeck der Ausrichter des Stadtpokal-Turniers sein, welches am 15.06.2013 stattfindet.

Wichtiger Termin zur Abgabe 15.7.2013 vilottiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 3



Wir besticken Textilien aller Art nach Ihren Wünschen!

...für Handel, Handwerk, Medizin und Gastronomie...



Volleyball-Herrenfeiern Meisterschaft 🟀



Genau 15 Jahre nach der letzten Meisterschaft in der Bezirksklasse konnte die Herrenmannschaft des SC vor einigen Wochen wieder jubeln. Nach ihrem letzten Saisonspiel in Everswinkel kehrten die Herren mit einem weiteren Sieg nach Hause und feierten eine verdiente Meisterschaft mit lediglich einer Saisonniederlage.

Nachdem zur Jahrtausendwende das männliche Volleyballspiel im Leistungsbereich völlig zum Erliegen gekommen war startete 2003 erstmals wieder eine Jugendmannschaft für die blau-weißen Farben des SC Hörstel. 10 Jahre nach dem Neuaufbau sind es heute noch zwei aktive Akteure, die neben Trainer Christian Allrogge von Beginn an dabei waren. Kapitän des Herrenteams Alexander Hugenroth und Stellspieler Christopher Schorr gingen dabei den Weg von der E-Jugend bis zur Herrenmannschaft gemeinsam mit ihrem Trainer. Nach diesem etwas unerwarteten Durchmarsch in der Bezirksklasse

freut sich das SC-Team auf die Meisterfeier beim Trainer.



Zum erfolgreichen Team gehören: Stehend von links nach rechts: Trainer Christian Allrogge. Christian Meise. Patrick von Busch. Simon Dankau. Christopher Schorr. Co-Trainer Christoph Thalmann-Boß (kleines kniehend von links nach rechts: Stanislaw Frühauf, Patrick Paul Schöpper, Alexander Hugenroth, Kevin Keibel und Florian Blome.



DIE KUNST DES SCHWERTRANSPORTES



Saisonverlauf der 1. Damen

Die Mannschaft trat zu Beginn der Saison als neu formatiertes Team auf. Von den sieben Spielerinnen spielten in der vergangenen Saison lediglich vier bei den Damen. Da die Mannschaft keinen Trainer gefunden hat, übernahmen Sabrina Heeke und Kristina Heeger als Spielerinnen die Verantwortung für die Mannschaft. Das Ziel zu Beginn der Saison war, am Ende im Mittelfeld der Tabelle zu stehen.

In der ersten Hälfte der Saison konnten die Hörsteler Mädels insgesamt vier Siege und drei Niederlagen verzeichnen. Somit ergab sich zur Saisonmitte der vierte Tabellenplatz und für die Rückrunde konnte am Ziel festgehalten werden.

In der Rückrunde mussten die SClerinnen um Spielführerin Melanie Ahaus insgesamt zwei Niederlagen einstecken und konnten die anderen fünf Spiele für sich entscheiden.

Die Mannschaft hat sich relativ schnell gefunden und hat somit teilweise sehr gute, aber auch eher durchwachsene Sätze und Spiele gespielt. Gegen Epe konnten beispielsweise Hin- und Rückspiel gewonnen werden. Die Eper Mädels verloren bis dahin lediglich diese zwei Spiele und standen seinerzeit auf dem ersten Tabellenplatz. Jedoch gab es auch mitten in der Saison zwischendurch den einen oder anderen Satz, in dem die Mitspielerinnen nicht wussten, wo sie stehen oder hinlaufen müssen.

Im Großen und Ganzen kann man jedoch sagen, dass die Mannschaft eine gute Saison gespielt hat und diese auf dem vierten Tabellenplatz beenden konnte. Somit wurde das Ziel erreicht.

Auch in der kommenden Saison wird die Damen-Mannschaft als neu formatiertes Team in der Kreisliga starten und strebt eine ähnlich erfolgreiche Saison an.

Wichtiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 3



Viele Hände schaffen was



1 Beachfeld herrichten für die Sommersaison 2013, 15 m³ Sand, 30 Helfer, 9 Schubkarren, 1 Rasenmäher, ungezählte Schaufeln, Harken und Besen: das sind die Zahlen des Samstags, den 12.04.2013.

In den vergangenen Jahren waren es traditionell die Hobby-Herren und die männlichen Jugendlichen, die sich um das Herrichten des Beachfeldes gekümmert haben. In diesem Jahr waren zum ersten Mal auch die weiblichen Jugendlichen







und Damen zahlreich vertreten. Der angelieferte Sand musste über den Rasenplatz zum Beachfeld transportiert und verfüllt werden. Der das Beachfeld umgrenzende Rasenstreifen wurde gemäht und der angesammelte Biomüll des vergangenen Winters entfernt.





Es gab noch einiges mehr zu tun – unabhängig vom Alter waren alle mit viel Tatendrang und voller Elan dabei.

Der Vormittag hat Spaß gemacht und es wurde neben der Arbeit viel geklönt und gelacht. Natürlich gab es auch eine Erholung am Grill.

Für ein erstes Spiel auf dem frischen Feld hat es dieses Jahr kaum gereicht, denn passend, kaum dass die Arbeit fertig war, fing es leider an zu regnen.

Es gilt sich sich bei den vielen aktiven Helfern zu bedanken. Diese gemeinsame Aktion aller Altersklassen zeigt doch sehr anschaulich, dass sich die Jugendlichen der Abteilung verantwortungsvoll und motiviert den allgemeinen Aufgaben stellen und sie auch meistern können.



Tennis



Manfred Jung neuer Abteilungsleiter

Aufder sehr harmonischen Abteilungsversammlung der Tennisabteilung des SC Hörstel im Tennis-Treff Hörstel blickte Abteilungsleiter Werner Dierkes auf ein erfolgreiches und schönes "Amtsjahr" zurück. Die Mitgliederzahlen sind konstant; die Zahlen in der Kasse stimmen; die in den Mannschaften organisierten Spielerinnen und Spieler weiterhin erfolgreich; die Jugendabteilung feiert tolle Erfolge.

Der 7. Tennis-Treff Hörstel Frühjahrscup 2012 zog erneut viele Ranglistenspieler und Zuschauer an und ist inzwischen ein Aushängeschild des Tennissports im Münsterland.

Die gesellschaftlichen Veranstaltungen der Tennisabteilung wie Saisoneröffnung, Saisonabschluss sowie das Mitternachtsturnier wurden sehr gut besucht. Auch der Renovierung der Platten an der Tennishütte liegt im Zeitplan und wird termingerecht fertiggestellt werden.

Auch wurde das hervorragende Miteinander der Tennisabteilungen des SC Hörstel und des FC Stella Bevergern, insbesondere im Bereich der Jugend, als Vorbild für viele Bereiche im Sport der Stadt Hörstel gelobt. Untermauert wurde der Bericht des Abteilungsleiters durch den Kassenbericht von Kassierer Wolfgang Jung, den Jugendund Sportbericht durch Sportwart Thorsten Fraaß.

Im Anschluss an die Berichte, die von den anwesenden Mitgliedern sehr aufmerksam verfolgt wurden, wurde dem Antrag auf Entlastung der Abteilungsleitung, einstimmig Folge geleistet. Es folgten die turnusgemäßen Wahlen zur Abteilungsleitung.

Der stellvertretende Abteilungsleiter Franz-Josef Brink wurde einstimmig wiedergewählt, ebenso wie der Kassierer Wolfgang Jung. Außerplanmäßig musste der Posten des Abteilungsleiters neu besetzt werden. Werner Dierkes stellte sehr zum Bedauern der Anwesenden und auch Vorstandskollegen, sein Amt wegen seiner privaten Situation zur Verfügung.

Er dankte seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten 13 Monaten in denen

FAHRSCHULE



Kolpingstraße 9 48477 Hörstel Telefon 0 54 59 / 79 98 Mobil 01 71 / 5 21 25 66

Unterrichtszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr

Vermietung Sattelzugmaschinen Motorwagen Auflieger Anhänger Mitnahmestapler

An- und Verkauf von Nutzfahrzeugen



Dornierstr. 10 - 48477 Hörstel www.pruhs.de

Telefon (05459) 805070 Telefax (05459) 972588

Tennis



man sehr harmonisch und auch auf dem "kurzen Dienstwege" die Geschicke der Abteilung leitete. Auf Vorschlag des ausscheidenden Abteilungsleiters wurde Manfred Jung nominiert, und einstimmig durch die Anwesenden gewählt.

Der Posten des Schriftführers bleibt nach dem Ausscheiden von Rainer Hartke, der dieses Amt 12 Jahre bekleidete, erst einmal vakant. Es folgte die einstimmige Bestätigung der Wahl der 2. Jugendwartin. Fabienne Borchert wurde bereits durch die Jugendversammlung und somit durch die Jugendlichen selbst und direkt, einstimmig, gewählt.

Die ausgeschiedenen Abteilungsvorstandsmitglieder und auch der langjährige Platzwart Sepp Huber wurden mit viel Beifall und kleinen Präsenten verabschiedet.

Der neugewählte Abteilungsleiter Manfred Jung dankte dem Vorstandsteam und insbesondere Werner Dierkes für die geleistete Arbeit und hofft, dass er die Abteilung ebenso erfolgreich führen kann wie seine Vorgänger.

Die Beiträge wurden, nach Darlegung der Beweggründe, die in erster Linie in den steigenden Verbandsabgaben liegen, nach einer außerordentlich konstruktiven und harmonischen Diskussion um einen Euro monatlich angehoben.

"Wir freuen uns sehr, dass die Versammlung uns erneut das Vertrauen ausgesprochen hat, denn wir wollen auch weiterhin gemeinsam mit den Abteilungsmitgliedern die bis dato erfolgreiche Arbeit fortsetzen, denn die Zukunft können wir nur gemeinsam gestalten." So das Fazit der Abteilungsleitung.

Terminliste für die kommende Sommersaison

10. 08.2013 ab 13.00 Uhr: "Handtuchturnier".28. 09. 2013 ab 13.00 Uhr: Saisonabschluss



LUS X AWARD High Quality

Genießen Sie, wie sich Exklusivität und ein-

neuen Opel Cascada ist pure Lebenslust. Leben Sie Ihren Sommer. Das Fahren im

verbinden. Und wenn Sie mal schnell an die

unnachahmlichen Open-Air-Fahrerlebnis

zigartige Opel Innovationen mit einem

stoffverdeck öffnet sich in nur 17 Sekunden Sonne wollen: Sein aufwendiges Premium-

bei Geschwindigkeiten bis zu 50 km/h.

Gewinner

Optional verfügbar unter anderem:

(Aktion Gesunder Rücken e.V.) für bequemes Sitzen Premium-Ergonomiesitze mit Gütesiegel AGR

- Sicherheitslichtsystem Adaptives Fahrlicht AFL+
- beheizbares Lenkrad für warme Hände
- Frontkamera mit Frontkollisionswarner, Verkehrsschildund Spurassistenten
- FlexRide Premium-Fahrwerk
- FlexFold Rücksitzlehne

niert: 6,5–5,2; CO₂-Emission, kombiniert: 163–138 g/km Kraftstoffverbrauch in I/100 km Opel Cascada, kombi-(gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C–A

www.plusxaward.de

ELMER die Autowelt GmbH

Bahnhofstraße 32

Telefon 05459 / 93470 48477 Hörstel

christophbuescher@elmer-dieautowelt.de Fax 05459 / 934720

www.elmer-dieautowelt.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt.

Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (0 54 51/57-0) oder gehen Sie online: www.vb-tl.de Wir machen den Weg frei.

